

Einbauanleitung



für folgende LEIB CAN BUS Module (nur BMW G Modelle):

- LEIB CAN EXHAUST BASIC
- LEIB CAN EXHAUST PRO
- LEIB CAN DIESEL
- LEIB CAN START STOP

Inhaltsverzeichnis

Haftungsausschluss.....	3
Vorarbeit zum Einbau	4
Einbau.....	4
Kontaktinformationen.....	9

Haftungsausschluss

Die LEIB Engineering GmbH & Co. KG übernimmt keinerlei Gewähr für die Aktualität, Richtigkeit und Vollständigkeit der bereitgestellten Informationen. Haftungsansprüche gegen die LEIB Engineering GmbH & Co. KG, welche sich auf Schäden materieller oder ideeller Art beziehen, die durch die Nutzung oder Nichtnutzung der dargebotenen Informationen bzw. durch die Nutzung fehlerhafter und unvollständiger Informationen verursacht wurden, sind grundsätzlich ausgeschlossen, sofern seitens der LEIB Engineering GmbH & Co. KG kein nachweislich vorsätzliches oder grob fahrlässiges Verschulden vorliegt. Die LEIB Engineering GmbH & Co. KG behält es sich ausdrücklich vor, Teile der Seiten oder das gesamte Angebot ohne gesonderte Ankündigung zu verändern, zu ergänzen, zu löschen oder die Veröffentlichung zeitweise oder endgültig einzustellen.

Vorarbeit zum Einbau

Das LEIB CAN BUS Modul wird am Body-Domain-Controller (BDC) im Fußraum der Beifahrerseite angeschlossen. Um Fehlerspeichereinträge zu vermeiden, stellen Sie sicher, dass der Masse - Pol der Batterie abgeklemmt ist nachdem das Fahrzeugbussystem eingeschlafen ist. Dazu schalten Sie die Zündung aus und warten bis das Kontroll-Licht des Tasters für die Warnblinkanlage endgültig erlöschen ist.

Einbau

Zuerst wird die untere Abdeckung des Handschuhfaches (Abbildung 1) ausgebaut. Bitte trennen Sie mögliche elektrische Verbindungen der Abdeckung. Als nächstes wird vorsichtig (mit Gefühl) die Fußleiste der Beifahrerseite durch Ausclipsen gelöst. Alle Clips, die hängengeblieben sind, werden mit einem geeigneten Werkzeug aus der Karosserie gehebelt.

Der nächste Schritt ist die Entfernung der Fußraumverkleidung der Beifahrerseite. Hier wird die Verkleidung ausgeclipst, etwas vorsichtig sein, um ein Abreißen der Clips zu vermeiden.



Abbildung 1 – Untere Abdeckung des Handschuhfaches

Nun wird nach und nach der entsprechende BMW Stecker entfernt, die PIN's mit Hilfe eines spitzen Werkzeuges nacheinander ausgepinnt und eingepinnt, sowie das aus dem BMW Stecker ausgepinnte Kabel in den Stecker des Y-Kabelbaumes des LEIB CAN BUS Modules eingepinnt.

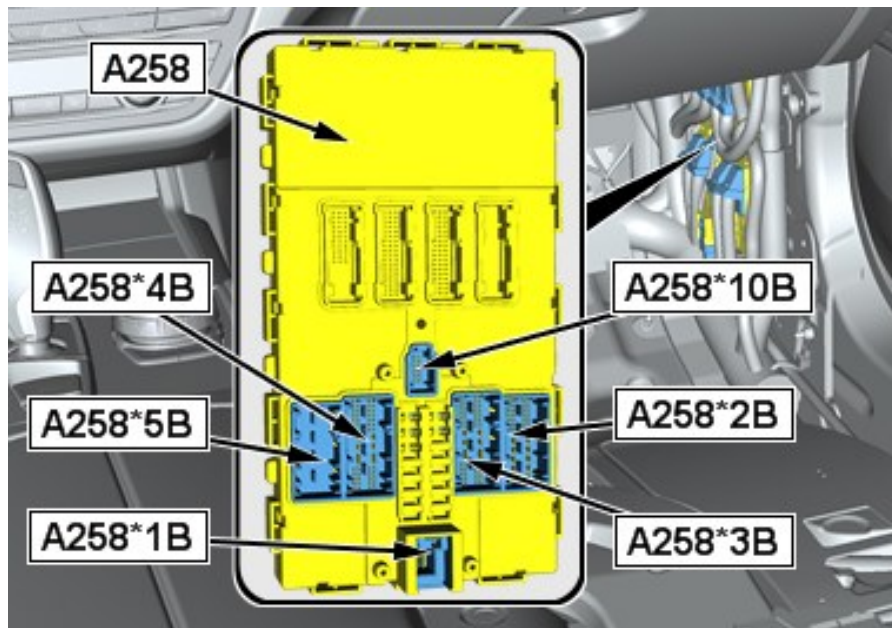


Abbildung 2 – Body-Domain-Controller (BDC) Steckerbelegung

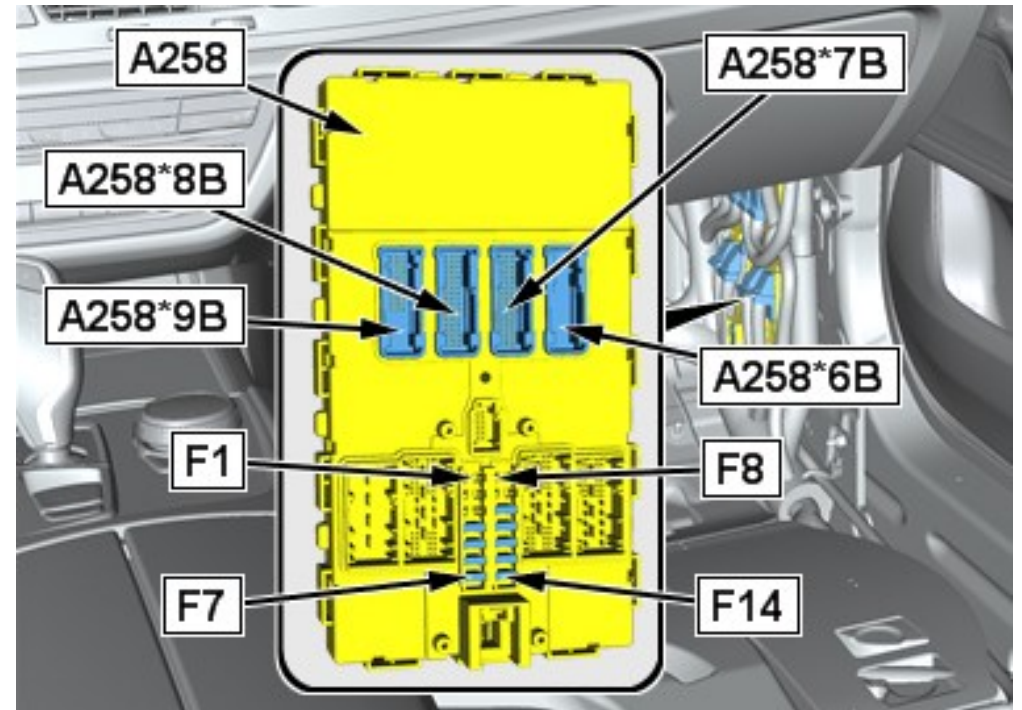


Abbildung 3 – Body-Domain-Controller (BDC) Steckerbelegung

Folgende PIN's werden aus- und eingepinnt (Abbildung 2 und 3):

1. PIN 32 (rot/grün oder rot/schwarz) aus **BMW Stecker 3B** ausspinnen und in das mitgelieferte 3 polige Gehäuse in PIN Kammer 1 einpinnen. PIN (rot) des LEIB Kabelbaumes in PIN Kammer 32 des **BMW Stecker 3B** einpinnen.
2. PIN 1 (grün oder gelb) aus **BMW Stecker 3B** ausspinnen und in das mitgelieferte 3 polige Gehäuse in PIN Kammer 2 einpinnen. PIN (grün/rot) des LEIB Kabelbaumes in PIN Kammer 1 des **BMW Stecker 3B** einpinnen.
3. PIN 24 (braun/schwarz) aus **BMW Stecker 3B** ausspinnen und in das mitgelieferte 3 polige Gehäuse in PIN Kammer 3 einpinnen. PIN (braun) des LEIB Kabelbaumes in PIN Kammer 24 des **BMW Stecker 3B** einpinnen.
4. PIN 48 (gelb/weiss) aus **BMW Stecker 8B** ausspinnen und in den zweiten, der mitgelieferten 3 poligen Gehäuse in PIN Kammer 1 einpinnen. PIN (blau/rot) des verdrehten Kabels des LEIB Kabelbaumes in PIN Kammer 48 des **BMW Stecker 8B** einpinnen.
5. PIN 47 (gelb/schwarz) aus **BMW Stecker 8B** ausspinnen und in den zweiten, der mitgelieferten 3 poligen Gehäuse in PIN Kammer 2 einpinnen. PIN (rot) des verdrehten Kabels des LEIB Kabelbaumes in PIN Kammer 47 des **BMW Stecker 8B** einpinnen.

Nun werden die Stecker mit einander verbunden (Abbildung 4). Das LEIB CAN BUS Modul kann nun an einem geeigneten Ort mit den mitgelieferten Kabelbindern fixiert werden.

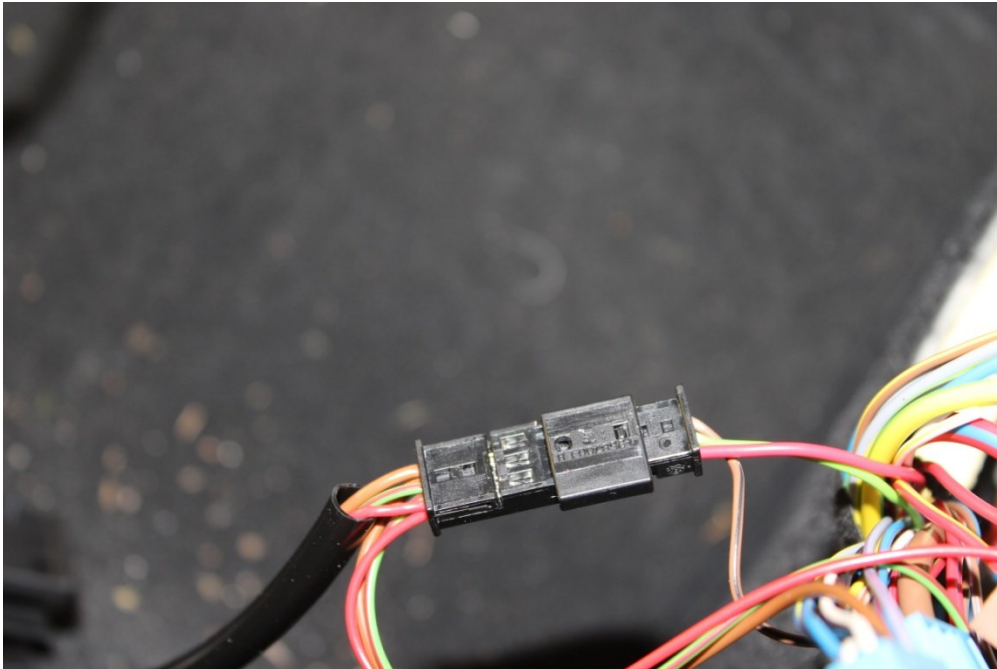


Abbildung 4 – Stecker verbinden

Der Kabelstrang mit Wellrohr, der am LEIB CAN BUS Modul angeschlossen ist wird entlang der Beifahrerseite Richtung Rücksitzbank gezogen. Die entsprechenden Verkleidungen müssen hier fachgerecht abgebaut werden. Dann werden die Kabel von den Motoren für die Abgasklappe(n) Richtung Innenraum gezogen. Zuerst verbinden Sie das bzw. die mitgelieferten Y – Kabelstränge mit Wellrohr mit dem Motor der jeweiligen Abgasklappe und fixieren diese mit Kabelbindern. Der oder die Kabelstränge mit Wellrohr werden jeweils durch eine geeignete 20mm Gummitülle (Abbildung 5) Richtung Rücksitzbank geführt (bitte abdichten). Dort werden die Enden des jeweiligen Kabelstranges in das mitgelieferte 2 polige Steckergehäuse nach folgendem Schema eingepinnt:

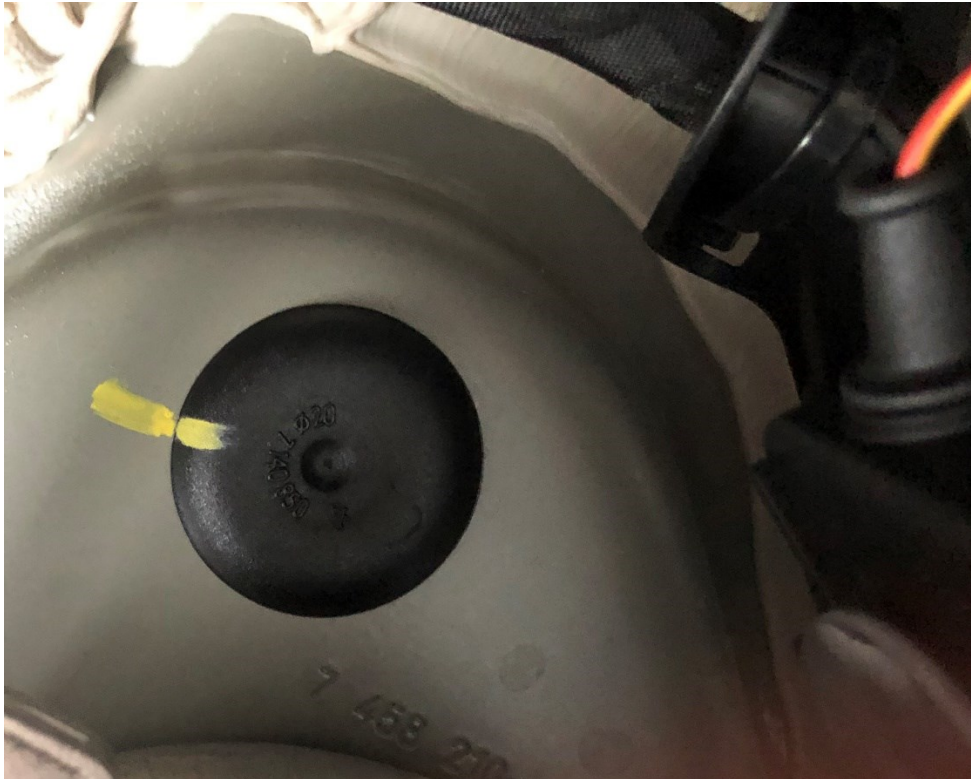


Abbildung 5 – Gummitülle

Auspuffklappe Fahrerseite = Pin 1 (2 pol. Steckergehäuses)

Auspuffklappe Beifahrerseite = Pin 2 (2 pol. Steckergehäuses)

Danach wird der Kabelstrang von der oder den Auspuffklappen mit dem Kabelstrang vom LEIB CAN BUS Modul verbunden.

Der Einbau ist somit beendet und ein erster Funktionstest kann gestartet werden, um sicher zu gehen, dass alles korrekt verbaut ist.

Der Einbau der ausgebauten Teile geschieht in umgekehrter Reihenfolge.

Kontaktinformationen

LEIB Engineering GmbH & Co. KG

Berggärten 5
35644 Hohensolms

Tel.: +49 (0) 641 - 1313221 – 0

Fax.: +49 (0) 641 - 1313221 – 9

www.leib-engineering.de

www.facebook.com/leibengineering